

Ameländer Morgenkurier

\$FOR FREE

9162 GEMEENTE AMELAND, PROVINCIE FRIESLAND, NEDERLAND

Lasst uns endlich anfangen!

Da ist er endlich, der erste Morgenkurier der Lagersaison 2019. Und wie immer fragen wir uns in der Redaktion: Wie fangen wir an? Was gibt es im allerersten Artikel der Saison zu sagen?

Fangen wir vorne an: Herzlich Willkommen allen neuen Mädels hier auf dem Molenhof! Herzlich Willkommen an die neuen Betreuer und das Küchenteam! Wir freuen uns wahnsinnig, dass ihr hier seid und zu unserer tollen Lagerfamilie gehören wollt! Wir werden alles tun, damit ihr schon ganz bald von #diesereinenliebe infiziert werdet!

Wir wollen aber auch nicht versäumen uns an alle alten Hasen im Team und bei den Kids zu wenden: Ihr macht unser Lager seit 1, 2, 3 oder 10 Jahren zu dem was es ist: Das geilste Lager auf der Insel! Und genau darum soll es heute und in diesem Artikel gehen. Wir sind endlich wieder da, haben die wunderbare Nordseeluft geschnuppert, auf die wir so lange warten mussten, haben von der Fähre den vertrauten Leuchtturm gesehen, haben uns durch das Gedränge am Anleger gekämpft und sind schließlich durch Nes gelaufen bis wir endlich die Mühle und den Molenhof sehen konnten. Auch wenn man schon viele Jahre nach Ameland und ins Mädchenlager fährt



- dieser Moment lässt einen niemals kalt. Denkt man in den Wochen vorher auch an 1000 Dinge, in diesem Moment bleibt da nur eine riesige Freude, dass das lange Jahr des Wartens endlich vorbei ist. Jetzt gehts los, jetzt schaffen wir Erinnerungen fürs ganze

Leben, von denen wir noch unseren Kindern und Enkelkindern erzählen werden.

Also, lasst uns anfangen! Lasst uns eine Lagerfamilie werden, alle Neuen herzlich aufnehmen, Freunde finden oder wiedertreffen, richtig viel Spaß zusammen haben und am Ende einfach nicht nach Hause wollen!

Radio Ameland wieder auf Sendung



Das Moderatorenteam möchte anonym bleiben

Was, es gibt auf Ameland tatsächlich auch noch etwas anderes als Ferienlager?

Ja, tatsächlich gibt es hier auch Menschen, die ganz normalen Berufen nachgehen, zum Beispiel Radiomoderatoren. Radio Ameland ist wohl der beliebteste Inselsender, insbesondere in den Abendstunden erwarten den Hörer spannende Geschichten, Interviews und Nachrichten.

In den vergangenen Jahren hat es sich eingebürgert, dass das Betreuerenteam nach dem Gute-Nacht-sagen an einigen Abenden das exquisite Radioprogramm für die Mädchen einschaltet. „Wir

finden es wichtig, dass die Mädchen über die Geschehnisse auf der Insel auf dem laufenden bleiben und sich über die aktuellen News informieren können. Zudem hat auch Radio Ameland herausgefunden, dass unser Lager das tollste auf der Insel ist, und stattet uns regelmäßig Besuche ab, bei denen meist einige Betreuer interviewt werden. Aber auch die musikalische Unterhaltung kommt nicht zu kurz: Die besten Hits von gestern und heute, damit bewirbt der Sender seine Musik-Shows. Dass die Playlist nicht immer den allgemeinen Geschmack trifft, hat sich bereits

herumgesprochen: „Im letzten Jahr lief ein Mal das La-Le-Lu-Lied, das fand ich ziemlich langweilig - so langweilig, dass ich noch während der Sendung eingeschlafen bin“, erinnert sich Juliana W. aus A. Und auch andere erinnern sich an wundervolle Reportagen auf dem Eilandsender: „Einmal gab es ein Interview über die #boyy, eine Betreuerin war total verliebt in einen Klever“, weiß man im großen Schlafsaal zu berichten, „da gab es sogar Flirttipps zum nachmachen!“

Also, Radio Ameland, wenn ihr das hier lest: Wir würden uns freuen, wenn ihr auch in diesem Jahr abends mal bei uns reinschaut!



Das Wort zum Sonntag

Tja, jetzt sind wir also alle wieder da. Und damit ihr Mädels hier im Lager und die Eltern zuhause auch nichts verpassen gibt es in diesem Jahr wieder den legendären Ameländer Morgenkurier - die one and only Lagerzeitung, die immer hautnah am Geschehen ist und mit journalistischer Finesse und Sorgfalt alle Ereignisse und Hintergrundinformationen zur morgendlichen Lektüre aufbereitet. Solltet ihr etwas aufregendes erleben, was euch berichtenswert erscheint, scheut euch nicht in der Redaktion Bescheid zu geben - wir sind immer auf der Suche nach der nächsten reißerischen Schlagzeile!

Tagesplan

8:30 Uhr Startschuss
 9:00 Uhr Frühstück
 10:15 Uhr Stratego
 12:30 Uhr Mittagessen
 15:15 Uhr Ab ans Wasser&Glockendisco
 18:30 Uhr Abendessen
 anschl. Dienste
 20:15 Uhr Dancing Queen

Für Eltern

Liebe Eltern,
 hier gibt es noch einmal zusammengefasst die Kanäle, auf denen wir in den nächsten zwei Wochen aktiv sind:

Facebook
 Mädchenlager Ameland

Whatsapp Newsletter
 anmelden unter 01607838372

Neu: Instagram
 maedchenlager.ameland

Homepage
www.maedchenlager-ameland.de

Närrische News

Merkwürdig - 37 Bettlaken eingelaufen *Betten beziehen wird zum tagesfüllenden Programm*

Kaum ist der LKW abgeladen und die Betten nach einigem Gezeter endlich zugeteilt, ertönt zunächst aus dem kleinen und kurz darauf auch aus dem großen Schlafsaal am Samstag nachmittag missgestimmtes Fluchen: „Warum passt das denn nicht!“, „Sch**** ey!“, „Kann mir mal einer helfen?!“

Kurz darauf wird klar, wo das Problem liegt: Die Tücken des Bettenbeziehens haben in beiden Schlafsälen voll zugeschlagen: „Ich weiß überhaupt nicht, was meine Mama sich dabei gedacht hat, das passt überhaupt nicht!“, empört sich die frustrierte Nene P. aus dem großen Schlafsaal. Doch auch bei den kleinen gibt es Unmut: „Zuhause beziehe ich mein Bett immer selbst, das kann ich richtig gut - aber das hier ist doch Murks mit Spucke!“ schimpft Mathilda.

Und selbst bei den Betreuern gibt es Anlaufschwierigkeiten - besonders bei Neuling Erna und Zuhause-Wohnerin Michelle hakt es gewaltig: „Ich wollte mir noch



von meiner Mama zeigen lassen, wie das mit dem Bettlaken geht, aber das habe ich wohl vergessen. Ich glaube aber dass das Bettlaken einfach zu klein ist. Vermutlich eingelaufen...“ grübelt das Nesthäkchen im Team. Schlussendlich naht dann doch noch Hilfe. Oma Regina fasst sich ein Herz und

veranstaltet ein Tutorial zum Thema „Bett beziehen ohne Frust - kein Ding der Unmöglichkeit“ und ist sich sicher: „Da ist viel Potenzial vorhanden, die ein oder andere gute Hausfrau ist hier auf jeden Fall dabei“

Fazit: Das bisschen Haushalt macht sich doch nicht von allein.



Dana Superstar



Mühle in neuem Gewand



ML Ameland bei INSTA



Julez bei GNTM

WAS HABT IHR VERPASST?

“ Dana legte im vergangenen Jahr einen fulminanten Gastauftritt in einer Ameland Reportage des WDR hin - weitere Anfragen für kleinere Filmrollen sollen ihr bereits vorliegen.

Da hat jemand ganz schön gewerkelt! Unsere geliebte Mühle erstrahlt in neuem Gewand!

Ein wahrer Augenschmaus!

Brandheiß - seit einigen Wochen ist das Mädchenlager Ameland auf #insta vertreten! Folgt uns und verpasst keine Story mehr!

#dieseeineliebe

Leider hat sie es nicht bis in die Fernsehshow geschafft, in den Casting-Shootings war Julez allerdings sehr erfolgreich - und sie lernte Heidi und die Mädchen hautnah kennen!

Ameland aktuell

Neues Küchenteam nimmt Arbeit auf

Neue Standards müssen erst einmal getestet werden - Betreuer begeistert

Was ist für das Gelingen eines Ferienlagers noch wichtiger als ein fantastisches Programm für die Kinder? Natürlich, ein starkes Team, das hinter den Kulissen zuverlässig, pünktlich und kreativ dafür sorgt, dass die Mägen der Mädels nicht den ganzen Tag knurren!

In diesem Jahr haben sich drei neue Küchenfeen bereit erklärt diesen wichtigen Part in der Küche des Molenhofs zu übernehmen. Julia, Simone und Regina sind erfahren im Umgang mit den meisten Lebensmitteln und blicken auf eine hervorragende Vita im Gastronomiebereich zurück. Julia, waschechte Gastromin aus Dortmund, betreibt nicht nur einen hippen Food-Truck, sondern führt auch das Regiment in der Lagerküche. „Als ich in Funk und Fernsehen den Aufruf des Mädchenlagers gesehen habe, erinnerte ich mich an die tollen Zeiten, die ich in Lagerküchen schon erlebt habe und beschlossen den Mädels meine Dienste anzubieten“, erinnert sich die 27-jährige. Alleine ist solch eine Mammutaufgabe natürlich nicht zu wuppen und so wurde kurzerhand Freundin Simone aus Essen ebenfalls rekrutiert. „Als ich von der Idee hörte war ich sofort Feuer und Flamme“, erzählt die essende Essenerin, „ich habe sofort viele Ideen gehabt, wie man die Lagerküche aufpumpen kann.“ Da waren sie schon zwei - und Nummer 3 stieß auch

bald dazu: Die rüstige Rentnerin Regina, die per Vetterwirtschaft ins Team gekommen sein soll, macht die Mannschaft komplett. „Ich bin zwar schon fast 79, aber ich in der Küche kann ich den jungen Hühnern bestimmt noch das ein oder andere



vorkochen“, freut sich die alte Dame auf die neue Herausforderung. Ein Motto haben sich die drei auch direkt auf die Fahne geschrieben: Besonders gesund und dabei überragend lecker soll das Essen in diesem Jahr sein: „Wir haben Unmengen Gemüse und Kräuter ge-

ordert und tolle Kontakte zu Ameländer Bauern und Händlern geknüpft. Die Milch beziehen wir beispielsweise von einem Bauernhof in der Nachbarschaft, quasi direkt aus der Kuh in die Frühstücks-Tasse“, freut sich die Crew.

Eine weitere Besonderheit ist das wichtigste Element der Lagermahlzeiten: Das Fleisch! Hier wird auf hochwertige Produkte direkt vom Erzeuger gesetzt, dafür muss es nicht jeden Tag Fleisch auf dem Teller geben. Viele Alternativen, die die Lagerfamilie begeistern werden, gäbe es.

Bei den Betreuern trifft diese Neuerung einen Nerv: „Ich bin begeistert, ich habe mir schon lange vorgenommen weniger Fleisch zu essen“, freut sich Leonie, „Ich werde sicher einige tolle Ideen mit nach Hause nehmen.“ Und auch Dana findet lobende Worte für das neue Konzept: „Ich bin absolute Tierliebhaberin und finde es deshalb besonders gut, dass wir nun weniger Fleisch essen und der gute Stoff von glücklichen Tieren

stammt.“ Die erste fleischfreie Mahlzeit gab es direkt am ersten Abend, leckere Böhnchen und Kartoffeln mit feinem Kräuterquark lassen auf großes kulinarisches Kino für die kommenden Tage hoffen.












Speisekarte

Schmetterlingssalat mit frischen Kräutern an Paprika- und Tomatenhagel-Tamtam

dazu knackiges Rohkost-Durcheinander

hoffentlich Nachtisch

Das Wetter - bitte schön!

So, 11.08. morgen	12.08. Montag	13.08. Dienstag
max 20° min 18°	max 19° min 16°	max 17° min 14°
 Vormittag	 Vormittag	 Vormittag
 Nachmittag	 Nachmittag	 Nachmittag
 Abend/Nacht	 Abend/Nacht	 Abend/Nacht
☀ 9 Std.	☀ 6 Std.	☀ 5 Std.
☂ 70 %	☂ 70 %	☂ 80 %